

Werte, die uns wichtig sind	
<b>TN</b> 	16 bis 20 Personen, ab 16 Jahre   <b>Lernziele:</b> eigene Werte reflektieren und bestimmen; im Austausch mit anderen gemeinsame Werte bestimmen; eigene und Werte der anderen reflektieren; auch in veränderten Gruppenkonstellationen gemeinsame Werte bestimmen
<b>Dauer</b> 	80 Minuten
<b>Material</b> 	Papier, Stifte, Marker, Flipcharts, Stühle → Arbeitshilfe „Werteliste“
<b>Beschreibung</b> 	Die Übung basiert auf der 1-2-4-8-Methode: In mehreren Runden und größer werdenden Gruppen (Einzelperson, Tandem, Kleingruppe) einigen sich die Teilnehmenden immer wieder auf fünf gemeinsame Werte. Die Übung vollzieht damit die Erkenntnis nach, dass, wenn es um Werte geht, immer wieder Aushandlungsprozesse anstehen – und das auch in kurzer Zeit in sich verändernden Konstellationen. Die Übung eignet sich besonders für feste Gruppen, die sich regelmäßig treffen, oder für Gruppen, die eine bestimmte Zeit zusammen sind (z. B. im Rahmen einer Freizeit).

### Vorbereitung

1. Sie sollten im Vorfeld mit den Teilnehmenden geklärt haben, was Werte sind, und haben am besten auch eine der Sensibilisierungsübungen aus Modul 1 durchgeführt.
2. Sie benötigen einen großen Raum, in dem mit Kleingruppen gearbeitet werden kann (oder mehrere Räume).
3. Drucken Sie Wertelisten für die Teilnehmenden aus. Reduzieren Sie ggf. die Anzahl der vorgegebenen Werte.

### Durchführung

Steigen Sie mit einem Impuls dazu ein, dass es im Leben nicht nur darauf ankommt, für sich selbst zu wissen, welche Werte einem persönlich wichtig sind. Es ist ebenso entscheidend, darüber mit anderen in den Dialog zu treten. In verschiedenen Tätigkeitsbereichen (wie Schule, Beruf, Gruppen-

stunde, Freizeitgestaltung) kommen immer wieder Werte ins Spiel – genauer: unterschiedliche Wertvorstellungen und Sichtweisen auf Werte. Daher ist es wichtig, miteinander einzuüben, wie man gemeinsam zu den Werten gelangt, die alle teilen. Stellen Sie einen Bezug her: Worauf sollen sich die Jugendlichen mit ihrer Wertauswahl beziehen? Geht es um Werte für die Gruppe, Werte für ein gemeinsames Wochenende, Werte für die Freizeit, den Sport?

Erläutern Sie kurz das Prinzip der Methode. Nehmen Sie Druck aus der Übung, indem Sie deutlich machen, dass Sie die Zeit im Blick haben und jeden Wechsel ankündigen werden.

1. Jede Person soll für sich fünf Werte aus der Liste auswählen, die für sie wichtig sind (fünf Minuten).
2. Jetzt finden sich zwei Personen zusammen, vergleichen ihre jeweiligen Werte und überlegen, welche fünf Werte aus dieser Auswahl für sie gemeinsam wichtig sind (zehn Minuten).

3. Jedes Tandem geht nun mit einem anderen Tandem zusammen. Auch hier sollen wieder aus den zehn Werten fünf Werte bestimmt werden, die den vier Personen gemeinsam wichtig sind (15 Minuten).
  4. Die Vierergruppen gehen jeweils mit einer anderen Vierergruppe zusammen. Die Aufgabe ist auch hier, gemeinsam aus den vorher ausgewählten Werten fünf gemeinsame Werte zu bestimmen (20 Minuten).
  5. Nach der letzten Runde sollen die fünf gemeinsam ausgewählten Werte aufgeschrieben werden, etwa auf einem Flipchart (fünf Minuten).
- Welche Bedeutung kann diese Übung für den Alltag haben?
  - erscheinen oder die ihr gerne näher betrachten möchtet?

### Reflexion und Auswertung (20 Min.)

Bitten Sie alle Teilnehmenden zusammenzukommen, etwa in einem Stuhlkreis. Die Reflexion wird nun mit der Gesamtgruppe fortgeführt:

- Welche Gemeinsamkeiten seht ihr zwischen den von euch persönlich ausgewählten Werten und den Werten eurer Gesprächspartner? Gibt es Unterschiede, die euch überraschen oder interessieren?
- Wie war es für euch, mit anderen Personen zusammenzuarbeiten und die Werte zu vergleichen? Gab es Herausforderungen oder Übereinstimmungen?
- Welche Erkenntnisse oder Einsichten habt ihr gewonnen, als ihr zuletzt mit einer Vierergruppe zusammengearbeitet und die Werte abgeglichen hast? Gab es Kompromisse oder neue Perspektiven?
- Wenn es eine weitere Runde gibt, wie hat sich die Dynamik und die Auswahl der Werte verändert? Welche Auswirkungen hatte dies auf das Gesamtergebnis?
- Nachdem die fünf gemeinsamen Werte visualisiert wurden, wie fühlt ihr euch dabei? Gibt es bestimmte Werte, die euch besonders wichtig